



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rauschenberg

RAUSCHENBERGER Nachrichten

Samstag, 4.11.2023 · Ausgabe: KW 44

Albshausen · Bracht · Ernsthäuser · Josbach · Rauschenberg · Schwabendorf · Wolfskaute

Aktuelles

Neues aus der Feuerwehr...

Kreislehrgang „Maschinist für Löschfahrzeuge“ erstmalig in Rauschenberg

Gewöhnlich finden die Kreislehrgänge der Feuerwehr immer an denselben Orten im Landkreis statt. Eine Ausnahme bildete der Maschinisten-Lehrgang im September, der aufgrund des hohen Bedarfs in Rauschenberg nun diesmal direkt vor Ort durchgeführt werden konnte. Dies ist wohl gemerkt nur durch das Engagement von SBI Michael Stuhlmann und den Verantwortlichen des Landkreises möglich gewesen. Mehr als zwei Drittel der Teilnehmer sind in einer Rauschenberger Wehr aktiv und haben überwiegend auch den benötigten Führerschein der Klasse „C“ erfolgreich erworben, eine Voraussetzung als Fahrer eines Löschfahrzeugs im Einsatz tätig zu sein.

Unter Leitung von Kreisbrandmeister Sascha Köhler wurden die Bedienung sämtlicher technischer Geräte der Löschfahrzeuge sowie die rechtlichen Grundlagen vermittelt. Schwerpunkt liegt hier eindeutig in der praktischen Ausbildung der eingesetzten Pumpen und Aggregate.



Neben den Rauschenberger Kreisausbildern Manfred Dreßler und Paul Ludwig, vervollständigte Marco Hebener aus Dautphetal das Ausbildungsteam.



**TIERARZTPRAXIS
LUDWIG**

TIERARZTPRAXIS LUDWIG
AUF DEM FLUR 37
35282 RAUSCHENBERG

KONTAKT		TERMINSPRECHSTUNDE	
tel:	+49 (0) 6425 7029548	Mo u. Fr	10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
fax:	+49 (0) 6425 7029549	Di u. Do	08 - 11 Uhr, 16 - 19 Uhr
mail:	info@tierarzt-rauschenberg.de	Mi	10 - 13 Uhr
web:	https://tierarzt-rauschenberg.de	Sa	10 - 12 Uhr



**Zimmermeister
Th. Würz**

Holzbau & DachKomplett

Gepürfter Gebäudeenergieberater im Handwerk

35282 Rauschenberg ☎ (0 64 25) 92 19 97 📠 (0 64 25) 92 19 98

www.holzbau-wuerz.de

An drei Wochenenden konnte der Lehrinhalt erfolgreich vermittelt werden und alle Teilnehmer konnten den Lehrgang erfolgreich abschließen.

Ein großer Dank an die Ausbilder und Helfer. Auch an die Familien Schleiter und Lepper, die uns den Zugang an der Wohra für die Praxisausbildung zur Verfügung gestellt haben. Ein weiterer Lehrgang ist zwar aktuell nicht in Rauschenberg geplant, aber wir haben eine hervorragende Visitenkarte hinterlassen.

Die Teilnehmer des Lehrgangs, eingeleitet von den Ausbildern Marco Hebener und WF Manfred Dreßler (links) sowie KBM Sascha Köhler und Paul Ludwig.

Niclas Schein zum Fachgebietsleiter „Funk“ ernannt

Im Rahmen der Großgemeindeführung in Ernsthäuser konnte die Ernennungsurkunde des Fachgebiets an Niclas Schein übergeben. Er übernimmt die Aufgaben



168. Maschinistenlehrgang in Rauschenberg vom 07.09. - 23.09.2023



von Thorsten Ohly, der sich in Zukunft anderen Aufgaben in der Feuerwehr widmen möchte. Unterstützt wird er auch weiterhin von Lukas Weigand als Stellvertreter.

Ein herzlicher Dank an Thorsten Ohly für seine Arbeit im Wehrführerausschuss.

Auf Spurensuche - Kitakinder der „Mäuseburg“ erkunden die Geschichte der Burgruine in Rauschenberg

Aufgeregt erwarteten die Kinder der Kita Mäuseburg am Dienstag, dem 10. Oktober, den Ausflug zur Burg. Alle Kinder kennen die Burgruine von den wöchentlichen Ausflügen in den Wald und von Spaziergängen mit Eltern oder Großeltern.

Doch dieses Mal sollten sie etwas ganz Besonderes erleben: Die Besichtigung des Burgkellers.

Geführt von Herrn Pigulla, der sich zu diesem Anlass mit einem mittelalterlichen Barett und einer Hellebarde ausgestattet hatte, machten die Kinder während des kleinen Ausflugs an mehreren Stationen halt. Unweit vom Kindergarten auf dem Weg zur Burg, befindet sich das letzte noch erhaltene Stadttor. An dieser ersten Station konnten die Kinder noch mittelalterliche Spuren in der Wand sehen: Rillen, die die Torwachen hinterließen, als sie die Spitzen ihrer Hellebarden dort schärften. Um den Abdruck eines Hufeisens in der gleichen Wand rankt sich eine Legende.

Die Kinder wurden dann mit der Geschichte der Burg vertraut gemacht und erfuhren, wie diese einst aufgebaut war. Herr Pigulla hatte dazu eine aufschlussreiche Illustration mitgebracht, die zeigt, wie die Burg vor ihrer Zerstörung im 17. Jhd. vermutlich ausgesehen hat. Die Kinder konnten vor Ort beobachten, dass vom dreistöckigen Hauptgebäude nur noch Mauern des Erdgeschosses und ein geringer Teil des 1. Stocks erhalten geblieben sind. Bei der Wanderung durch den einstigen Burggraben, wurden die Kinder auf zwei Aborterker in der Ringmauer aufmerksam gemacht, wo einst die hohen Herrschaften ihr „Geschäft“ verrichtet haben.

Der Höhepunkt des kleinen Ausflugs war dann die Besichtigung des Burgkellers, der normalerweise nicht zugänglich ist. Eine schwere, verschlossene Gittertür versperrt den Zugang. Nachdem Herr Pigulla die Tür geöffnet hatte, konnte der spannende Abstieg über die Kellertreppe ins Dunkel der Kellergruft beginnen.



Was die Kinder dort erwartete, das möchten wir an dieser Stelle aber nicht verraten. Für dieses Abenteuer hatten die Kinder extra Taschenlampen mitgebracht.

Nach gut einer Viertelstunde endete dieser schöne Lehrweg.

Die Kita „Mäuseburg“ bedankt sich herzlich bei Herrn Pigulla für seine kenntnisreiche und engagierte Führung!

Kindergarten „Storchennest“ als „Haus in dem Kinder forschen“ ausgezeichnet

Forschen und experimentieren sind fester Bestandteil im Alltag des Storchennests.

Den Kindern der Einrichtung stehen Materialien und Anregungen zur Verfügung um selbstorganisiert oder in Bildungsangeboten ihren Interessen nachzugehen und ihre Welt zu erforschen. Der Projektarbeit der letzten Monate, dem Engagement der ErzieherInnen und Eltern des Storchennests und dem Wissensdrang der Kinder ist es zu verdanken, dass der Kindergarten Storchennest von der Stiftung Kinder Forschen als „Haus in dem Kinder forschen“ ausgezeichnet wurde.

Wie funktioniert eine Pflanze, wie sehen verschiedene Lebensräume aus, warum ist Müll schlecht für unsere Umwelt. Es gab viele Themen aus den Bereichen Umwelt und Naturverstehen, Mathematik und Technik welche die Kinder in der Einrichtung sehr beschäftigten und nun wurden sie für Ihren Forschergeist und ihre Neugier ausgezeichnet.



Die Stiftung zeichnet Einrichtungen aus, die Kinder besonders darin fördern selbstorganisiert ihre Umwelt und die genannten Themenbereiche zu erkunden und zu erforschen, und diese mit Bildungsangeboten wie Projekten unterstützt. Forschen, erkunden, basteln, recyceln und experimentieren sind schon lange Teil des Alltags im Storchennest und jetzt ist das mit der von Projektkoordinatorin Anika Dorndorf (IHK Kassel) überreichten Plakette auch nach außen sichtbar. Wir, das Team des Storchennests, sind sehr stolz auf diese Würdigung und gehen noch motivierter diesen Weg weiter.

Daniel Weis

Laternenumzug mit dem Posaunenchor in Schwabendorf

Am Sonntag, dem **12. November 2023** beginnt der Laternenumzug um 17:00 Uhr mit einer kurzen Andacht vor der Kirche.

Mit musikalischer Begleitung werden wir danach durch die Straßen ziehen und Lieder singen.

Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein mit Essen und Trinken am Dorfgemeinschaftshaus ein.



Der Märchenwald im Winterschlaf

Nach einer aufregenden Saison geht die Zwergenschar des Rauschenberger Märchenwaldes samt Behausungen in den wohlverdienten Winterschlaf.



Ein herzlicher Dank ergeht an die fleißigen Helfer, die den Umzug tatkräftig unterstützt haben! Viele



Familien von nah und fern erfreuten sich in der Saison an diesem traditionellen Kleinod des Schlossberges unweit des Waldspielplatzes. Bei jedem Besuch sieht der regelmäßige Gast, dass die Figuren von den Kindern neu angeordnet wurden und man kann darüber rätseln, welche kreativen Energien in den Kinderköpfen zur jeweiligen Neuordnung geführt haben mögen.

Im Winterschlaf gilt es nun die Häuschen sowie die Zwergenfamilien für die neue Saison vorzubereiten. Diese soll mit dem **Familienmärchenfest am 28. April 2024** beginnen. Merken Sie sich doch diesen Termin schonmal vor. Wir vom Kultur- und Verschönerungsverein Rauschenberg e.V. freuen uns schon sehr darauf!

Andreas Pigulla

Herbstmarkt am alten Forsthaus lockte viele Besucher an

Im Mittelpunkt des Herbstmarktes am 21. und 22. Oktober am alten Forsthaus standen die Produkte und Dienstleistungen regionaler Aussteller, darunter der Hof Fleckenbühl, der Bauernhof Merle, die Firma Zippel, die Hobbyimkerei Schmidt aus Roßdorf, die Naturheilpraxis Katja Wendel sowie die Coffee and Tea Company aus Albshausen. Am Samstagnachmittag sorgte zusätzlich die Frantic Boogie Band für gute Stimmung.



Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher war bestens gesorgt: Würstchen und Fleisch gab es von der Fleischerei Wolfgang Müller aus Caldern, das Team vom Forsthaus hat fleißig gebacken und Kuchen und Waffeln angeboten. Außerdem gab es leckere hausgemachte Suppen. Kalte und heiße Getränke wie Kaffee, Glühwein, Kakao und Kinderpunsch standen ebenso bereit. Kinder und Eltern freuten sich über die organisierte Kinderbetreuung, ein besonderes Highlight waren die drei Lamas von Wolfgang Ludwig (Uma Lamas) mit denen man eine Wanderung unternehmen konnte. Viele Besucher nutzten auch die Gelegenheit, die Räumlichkeiten des alten Forsthauses zu besichtigen, das als neu eröffnete Bed & Breakfast Pension, gestaltet im Stil eines englischen Jagdhauses, einen besonderen Reiz ausübt.

KINDERCHOR

PROJEKT

der ev. Kirchengemeinde
Rauschenberg - Ernsthausen

von Mittwoch, den 08.11.23 bis Mittwoch, den 20.12.23

Du bist in der 2. bis 6. Klasse, hast Lust mit anderen Kindern im Chor zu singen und im Weihnachtsgottesdienst etwas vorzutragen?

Dann sei dabei:



Wann: immer mittwochs 16.00Uhr - 16.30Uhr

Wo: Haus der Begegnung

Leitung: Janine Küster



Anmeldung:
Bitte schreibe mir eine kurze Mail mit Namen und Geburtstag, um dich anzumelden:

janine@familie-kuester.net

ICH FREUE MICH AUF DICH!

Neues aus dem Rathaus

Zeitungstellung: Die Wildunfallgefahr steigt

Durch die Zeitungstellung erhöht sich die Wildunfallgefahr, da es eine Stunde eher dunkel ist und das Wild früher auf Futtersuche geht. Dabei steigt laut Deutschem Jagdverband (DLV) im Herbst und Winter das Risiko von Wildunfällen ohnehin erheblich an – für Mensch und Tier gleichermaßen. Reh, Hirsch & Co. sind jetzt intensiv auf Nahrungssuche, um sich Fettreserven für den Winter anzufressen. Auf ihren Wanderungen kreuzen Wildtiere regelmäßig Verkehrswege, insbesondere Land- und Bundesstraßen. Die meisten Kollisionen ereignen sich zwischen 6 und 9 Uhr morgens, wenn der Berufsverkehr in die Dämmerung fällt. Schwarz- und Damwild trifft es jetzt besonders häufig, das hat eine Auswertung von Daten aus dem Tierfund-Kataster ergeben.

Bis zu 250.000 Wildunfälle pro Jahr

In Deutschland ereignet sich im Schnitt etwa alle zweieinhalb Minuten ein Wildunfall mit Reh, Hirsch oder Wildschwein – insgesamt rund 250.000 Unfälle pro Jahr. Für das Wild endet ein Zusammenstoß meist tödlich, aber auch Verkehrsteilnehmer kommen immer wieder zu Schaden. Im Jahr 2022 gab es laut Statistischem Bundesamt in Deutschland rund 2.600 Verunglückte bei insgesamt rund 2.300 Wildunfällen mit Personenschaden.

Wachsam sein, Tempo drosseln

Der DJV appelliert an Autofahrer, besonders in der Dämmerung entlang von Wiesen und beim Durchqueren von Waldgebieten wachsam zu sein und lieber etwas langsamer zu fahren, um im Ernstfall rechtzeitig bremsen zu können. Bereits Tempo 80 statt 100 verkürzt laut DJV den Bremsweg um circa 24 Meter und kann dazu beitragen, einen Aufprall mit einem Wildtier zu vermeiden.



Rauschenberg
an der Lahn

1. WORKSHOP: GEBÄUDE UND ENERGIEVERSORGUNG

HEIZUNGSTECHNOLOGIEN
GEBÄUDEANIERUNGEN
FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Integriertes Quartierskonzept Josbach
Sei dabei und gestalte mit!

Mittwoch, 08.11.2023 | 18:00 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus
Heimbacher Weg 7 | 35282 Josbach

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

**Donnerstag, den 09.11.2023
von 15:45 Uhr bis 19:45 Uhr
Kratz'sche Scheune, Bahnhofstr. 10a
35282 Rauschenberg**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter
www.blutspende.de/termine

**Vorteile für Spender*innen: Blutgruppe erfahren,
Gesundheitscheck & Snacks**

Nach der ersten Spende erfahren Spender*innen (1) ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten. (2) Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. (3) Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. (4) Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter 0800 11 949 11.

Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/media-theke zur Verfügung.

Hubertusgottesdienst 2023

Sonntag, 12. November 2023,
18:00 Uhr

Mariae Himmelfahrtkirche in
Kirchhain Stausebach

Veranstalter: Jägerstammtisch
zum Waldblick

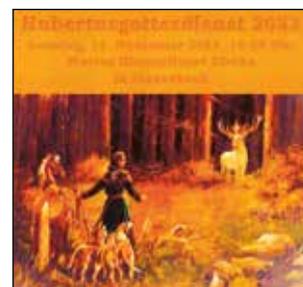
Mitwirkende:
Pfarrer und Jäger Jens Körber

Paforcehornbläser Marburg

Bläsergruppe Jägervereinigung Marburg

Bläserkorps Sankt-Hubertus Lahn-Ohm

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein jagdlich gemütlicher Teil für alle Mitwirkenden und Gottesdienstbesucher im Schützenhaus statt.



Hausmeisterservice & Gartenpflege



Hecke schneiden, Rasen mähen, Beete anlegen, Renovierungen rund ums Haus, Umzüge, Malerarbeiten, usw.

Telefon: 0152-59 93 24 02

Herr Aliu & Team • Römerplatz 7, Wetter

Apothekennotdienst

Montag, 6.11.2023, 8:30 Uhr bis Montag, 13.11.2023, 8:30 Uhr

Apotheke im Wohratal

Halsdorferstr. 51 • 35288 Wohratal • Tel.: 06453/331

Unter der Telefonnummer **0800 / 00 22 8 33** (kostenfrei aus dem Festnetz) oder unter der Telefonnummer **22 8 33** (Handy max. 69 ct./min) besteht zudem die Möglichkeit weitere Notdienstapotheken im Umkreis abzufragen.

Verena Emmerich Burgholz



FRISCHE ERNTE

SORTEN:

BELANA - LAURA - PRINCESS

**Lieferung in Rauschenberg und
Umgebung frei Haus immer
samstags**

**BESTELLUNG UNTER
0152 09016527**

**25kg
25,- €**

**12,5kg
15,- €**

Kooperationsraum „Ev. Kirche im Wohratal“ (Albshausen, Bracht, Ernsthausen, Josbach, Rauschenberg und Schwabendorf)

<https://www.evangelische-kirche-im-wohratal.de>

Ev. Kirchengemeinde Schwabendorf/Bracht

Sonntag, 5. November 2023 (22. Sonntag nach Trinitatis)

18.30 Uhr Schwabendorf
19.30 Uhr Bracht

Freitag, 10. November 2023

18.00 Uhr Bracht, Martins-Andacht und Laternenumzug

Sonntag, 12. November 2023 (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr)

17.00 Uhr Schwabendorf, Martins-Andacht und Laternenumzug
18.00 Uhr Gemeinsamer Taizé-Gottesdienst des Kooperationsraums Ev. Kirche im Wohratal in der MZH Bracht

Ev. Kirchengemeinde Rauschenberg-Ernsthausen

Samstag, 4.11.2023

17.00 Uhr Andacht zu St. Martin in Ernsthausen

Sonntag, 5.11.2023 (22. Sonntag nach Trinitatis)

14.00 Uhr Familiengottesdienst in der Rauschenberger Stadtkirche zum Thema „Reformation“ - Groß und Klein sind herzlich eingeladen, im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen

Sonntag, 12.11.2023 (23. Sonntag nach Trinitatis)

18.00 Uhr Taizégottesdienst mit den Gemeinden des Kooperationsraumes „Ev. Kirche im Wohratal“ in der Mehrzweckhalle in Bracht

Lebensworte

Unser digitales Format „Lebensworte“: für jeden Sonntag ein gutes Wort von Menschen unserer Gemeinde. Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage kirche-rauschenberg.jimdofree.com/video-andachten/ vorbei.

Seelsorge

Wenn Sie das Gefühl haben, dass ein Gespräch oder ein Gebet einem Familienangehörigen, einem Nachbarn, einem Freund oder einem Bekannten (auch in einem Pflegeheim oder einem Kran-

kenhaus) gut tun würde, dann melden Sie sich gerne bei mir im Pfarramt unter der Telefonnummer 06425/1234 oder per Email unter pfarramt.rauschenberg-ernsthausen@ekkw.de.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Albshausen

Sonntag, 5. November

10.30 Uhr Gottesdienst in Halsdorf

Samstag, 11. November

17.00 Uhr Martinsumzug in Albshausen, Treffpunkt Kirche

Sonntag, 12. November

18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst im Kooperationsraum, Mehrzweckhalle Bracht

Ev. Kirchengemeinde Josbach

Samstag, 4. November

15.00 Uhr Kinderkirche Josbach im Gemeinderaum

Sonntag, 5. November

18.00 Uhr Gottesdienst in Josbach
19.15 Uhr Gottesdienst in Hatzbach

Montag, 6. November

17.00 Uhr Krippenspiel Rollenvergabe im Gemeinderaum. Es sind alle Kinder herzlich willkommen

Mittwoch, 8. November

15.00 Uhr Café Milchbank im Gemeinderaum

Sonntag, 12. November

18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst im Kooperationsraum Mehrzweckhalle Bracht

Pfarramt Mariae Himmelfahrt Emsdorf

So. 5.11. 9.15 Uhr Hochamt, anschl. Gräbersegnung

Mo. 6.11. 19.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken und für den Frieden

Mi. 8.11. 18.30 Uhr Hl. Messe

Statt Karten

Und immer sind da Spuren deines Lebens. Gedanken, Bilder und Augenblicke, sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Karl Naumann

* 04. 04. 1926

† 23. 10. 2023

In unseren Herzen lebst du weiter

Elke mit Jannik und Lisa mit Milo
Eva mit Yvonne und Christian mit Louis und Ben
Patrick und Sabrina mit Elias
Norbert und Christel mit Tizian
Dominik und Magda mit Luca und Malina
sowie alle Angehörigen

Schwabendorf, den 3. November 2023

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. November 2023 um **14.30 Uhr** von der Trauerhalle in Schwabendorf aus statt.

Vereinsfahrt des GV Bracht mit Freundschaftskonzert in der Rhön

Der Gesangverein Bracht war Ende Oktober zu Gast beim Gesangverein Rhönklang Steinau in der Nähe von Fulda. Verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Chormitgliedern in Bracht und Steinau hatten zu der Idee eines gemeinsamen Liederabends geführt. Die Einladung nach Steinau stand schon länger, doch wegen der Corona-Pandemie mit all ihren Einschränkungen konnte der Besuch erst jetzt realisiert werden. Im Rahmen einer Vereinsfahrt, zu der der GV Bracht die Sängerinnen und Sänger seiner vier Chöre sowie deren Partnerinnen und Partner eingeladen hatte, ging es zuerst nach Fulda und später ins nahegelegene Steinau, wo der Tag mit Gesang (und Blasmusik) einen musikalisch-geselligen Abschluss fand.



Am Samstag, 21. Oktober, pünktlich um 10:30 Uhr startete der Reisebus der Firma Schein an der Mehrzweckhalle in Bracht. Dass es bei der Abfahrt noch nieselte, tat der guten Laune der Reisegesellschaft keinen Abbruch. Und mit jedem Kilometer, den es Richtung Fulda ging, wurde das Wetter besser und wandelte sich zu einem wunderbaren Herbsttag. So machte die Stadtführung in und durch die Barockstadt natürlich noch mehr Spaß. In zwei Gruppen ging es auf dem imposanten und weitläufigen Domplatz los. Schon dort gab es jede Menge interessanter Informationen zu Geschichte und Architektur von Dom und Stadt. Höhepunkt der Domführung war natürlich das Bonifazius-Grab. Nach zwei kurzweiligen Stunden Wissensvermittlung zu und über Fulda hatten alle, die am Ausflug teilnahmen, noch die Möglichkeit, auf eigene Faust Fulda zu erkunden oder bei einem Kaffee die Fülle an Informationen sacken zu lassen. Um 17 Uhr ging es dann nach Steinau, das wunderschön gelegen ist und einen herrlichen Ausblick in die Rhön bietet. Im Saal des ortsansässigen Musikvereins erwarteten die Sängerinnen und Sänger des GV Rhönklang ihre Gäste aus Bracht. Nach einer herzlichen Begrüßung gab es erst einmal eine Stärkung, bevor der musikalische Teil des Abends begann. Unter anderem wurde mit dem "Zwewelsblotz", einer Art Zwiebelkuchen, eine regionale Spezialität serviert. Doch dann ging's ans Singen. Mit dem Lied "Sing mit mir" (nach der Melodie "Ain't she sweet") das auch das Motto des Abends war, eröffneten die Gastgeber den musikalischen Teil des Abends. Weiter ging es mit "Glocken der Heimat", dem "Gefangenenchor" und "Viva la Musica". Der Männerchor Bracht, dirigiert von Hans Aillaud, folgte mit "Griechischer Wein" und "Ein Lied für dich". Anschließend sang

der Gemischte Chor Bracht unter der Leitung von Hans Aillaud "Only you" und "Benia Calastoria". Darauf folgte der Frauenchor, ebenfalls von Hans Aillaud dirigiert, mit "Gern hab'n duat guat" sowie "A World of Peace and Harmony". Der Chor VollBracht unter der Leitung von Eric Stöcker brachte "Happy Together" und "Hallelujah" dar. Den Abschluss machte ein gemeinsamer Projektchor der Männerabteilungen von GV Steinau und GV Bracht, die ohne vorheriges Proben, dirigiert von Hans Aillaud, zusammen die Lieder "Das Morgenrot", "Ein Bier", "Das Elternhaus", "Mala Moja" und "Aus der Traube in die Tonne" sangen. Begeisterter Applaus belohnte die Sänger zu dem sehr gelungenen Projekt. Als Überraschung hatten die Steinauer dann noch eine Bläserformation des heimischen Musikvereins eingeladen. Mit den mitreißenden Melodien, die die "Blechmucke" spielte, klang der rundum gelungene Abend aus. Die Brächter luden die Steinauer herzlich zu einem Gegenbesuch ein und hoffen, dass sich 2024 die Gelegenheit ergibt, sich für die Gastfreundschaft zu revanchieren und erneut gemeinsam zu singen.

Ute Klein

Achtung: Terminverschiebung Konzert des GV Bracht

Krankheitsbedingt muss das Konzert des Gesangvereins Bracht, ursprünglich geplant für **Samstag, 4. November 2023**, leider verschoben werden.

Ein neuer Termin wird noch bekanntgegeben. Bereits erworbene Eintrittskarten sind weiterhin gültig. Die Sängerinnen und Sänger hoffen auf ihr Verständnis und freuen sich darauf, dann am neuen Konzerttermin für Sie und mit Ihnen zu singen.

Ute Klein

1. Rauschenberger Weihnachtswerkstatt

Wir laden Groß und Klein zur
Weihnachtswerkstatt in die
„Alte Schule“ ein.

Gemeinsam wollen wir an zwei Nachmittagen weihnachtliche Dekoration/Baumschmuck aus Ton gestalten, Naturmaterialien einen weihnachtlichen Glanz verleihen sowie Adventskränze dekorieren.

18. November 2023 (13 Uhr - 16 Uhr):

Töpfern + Bemalen der Naturmaterialien
(z.B. Kiefernzapfen, Kastanien, Buchenschalen)

25. November 2023 (13 Uhr - 16 Uhr):

Bemalen der Töpferarbeiten +
Dekorieren der Adventskränze

Kosten für beide Nachmittage für Erwachsene und
Kinder ab 7 Jahre: 15€

Kosten für beide Nachmittage für Begleitpersonen
und Kinder bis 6 Jahre: 5€

Kosten pro Adventskranz: 10€

Anmeldung bis zum 11. November 2023
unter coaching-impulse-im-LMB@gmx.net
oder 01578-7618218.

Wir freuen uns auf Euch

Sibylle Haunhorst und Elisa Reith

Büromöbel Restposten Lagerverkauf



Möbel mit Berufserfahrung

- ➔ Schreibtische
- ➔ Aktenschränke
- ➔ Rollcontainer
- ➔ Bürostühle

Öffnungszeiten:

Mo – Do 8.00 – 16.30 Uhr

Fr 8.00 – 13.30 Uhr

Wir bitten um vorherige
Terminvereinbarung

Tel. 0 64 25 - 51 39 70

Bahnhofstr. 6-8 · 35282 Rauschenberg
www.office-4-sale.de/mittelhessen

Alles Gute

Geburtstage

Sonntag, den 5. November 2023

Hildegard Breithaupt

Berliner Str. 47a, Rauschenberg

zum **80. Geburtstag**

Montag, den 6. November 2023

Christian Vaupel

Auf dem Scheid 5, Bracht

zum **85. Geburtstag**

„Der böse Wolf“ zu Besuch im Café VergissMeinNicht in Bracht

Förster Armin Wack scheute wieder mal keine Mühen seinen Vortrag anschaulich zu gestalten. Diesmal brachte er das Fell eines kanadischen Wolfes mit, das vom Zoll am Frankfurter Flughafen beschlagnahmt wurde. So konnten wir uns ein Bild von der Größe und den Proportionen des Körpers machen.

Er ging der Frage nach, warum der Wolf im Märchen, aber auch im wahren Leben ein so schlechtes Image hat.

Der Wolf spielt in unseren Märchen immer eine negative Rolle und wird als Menschenfresser, Werwolf oder Buhmann dargestellt. Er wird mit beängstigenden Spitznamen in vielen Fabeln, Legenden und Mythen beschrieben, um Kinder zu erschrecken und sie dazu zu bringen, sich von ihm fernzuhalten. In anderen Kulturen, z.B. bei indianischen Stämmen wie Pueblo, Shoshoni wurde der Wolf als Totem / heilige Kreatur betrachtet und ihm Kräfte zugeschrieben, die mit Jagd, Heilung und Krieg zusammenhängen.



Tatsächlich ist der Wolf ein außergewöhnliches Raubtier. Er ist nicht nur groß und kräftig, auch dass er im Rudel jagt, macht ihn gefährlich. Aber er ist gleichzeitig menschenfurchig und greift nur an, um sich zu verteidigen oder um sich zu ernähren. Aufgrund

des kontinuierlichen Aufbaus menschlicher Siedlungen, erfährt er zudem eine Verringerung der Beute.

Heutzutage haben Tierhalter verständlicherweise Angst um ihre Weidetiere. Deshalb ist es wichtig die Landwirte finanziell zu unterstützen bei den Herdenschutzmaßnahmen wie Zäune oder Herdenschutzhunden.

Beim nächsten Café wird uns Karl Krantz seinen Filmvortrag „Der Burgwald und seine Geschichten“ zeigen. Es findet am 17. November 2023 (14:30-16:30) im Martin-Luther-Haus in Rauschenberg-Bracht statt.

Weihnachtsmarkt an der Grundschule Rauschenberg

Am Freitag, 01.12.2023 findet in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr auf dem Außengelände der Grundschule Rauschenberg wieder ein Weihnachtsmarkt mit zahlreichen Angeboten statt.

Es gibt u. a. weihnachtliche Bastelangebote, hübsche Geschenkideen, adventliche Gestecke, eine Märchenstunde für unsere kleinen Gäste, musikalische Beiträge - Kindertanzgruppe - und natürlich freut sich unser Schulchor auf seinen Auftritt.

Für das kulinarische Angebot ist ebenso bestens gesorgt:

Neben Glühwein, Kinderpunsch, heißem Kakao, Kaffee, Kuchen, Würstchen, gibt es weitere Leckereien wie Waffeln, Brezeln, Schmalz- und Wurstbrote sowie weihnachtliche Spezialitäten.

Wir laden die Schulgemeinde herzlich ein, mit uns zu feiern und freuen uns über zahlreiche Besucher, die sich mit der Schule verbunden fühlen und gerne ein paar gemütliche Stunden mit uns verbringen möchten.

Nicoletta Pfrommer, Schulleiterin

Korrektur

Marburger Kunsthandwerker-Markt

Leider wurde in der letzten Ausgabe die Bildunterschrift verwechselt. Die Künstlerin dieser Tassenkreationen ist Frau Angela Schmid.



 Küchenstudio
Lapp

 GUTE
KÜCHEN

Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Küchen zum
Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 · 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohrratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Impressum:

 Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Neue Gartenstraße 16 · 35279 Neustadt (Hessen) Tel. (0 66 92) 800 98-0
Fax (0 66 92) 800 98-98 · rauschenberg@henrich-druck.de · www.henrich-druck.de
Erscheinungsdatum: wöchentlich samstags, kostenfrei an alle erreichbaren Haushalte.
Fotos: u. a. von AdobeStock.com

Redaktionsschluss (Texte und Bilder) ist dienstags 12.00 Uhr.

Anzeigenschluss ist mittwochs 8.00 Uhr. Gültig immer für die Ausgabe der aktuellen Woche.

Allgemeine und haftungsrechtliche Hinweise: Für unaufgeforderte Manuskripte, Fotos und oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Der Verlag behält sich vor, Vereinstexte nicht zu veröffentlichen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Sport- & Vereinsnachrichten

Herbstglühen beim Gem. Chor aCHORD Schwabendorf

Nach dem erfolgreichen ersten Herbstglühen beim Gemischten Chor aCHORD Schwabendorf im vergangenen Jahr bieten die Sängerinnen und Sänger diese Veranstaltung auch in diesem Herbst wieder an. Am Samstag, dem 04. November folgt nun der 2. Abend mit einem reichhaltigen Angebot köstlicher Speisen und ausgewählten warmen und kalten Getränken.

Die Veranstaltung beginnt um 17.30 Uhr im Foyer und auf dem Hof des Dorfgemeinschaftshauses in Schwabendorf.

Horst Badouin

Vorankündigung Silvester-Party 2023/24

Im Storchennest Ernsthäusen soll nach der gelungenen Feier im letzten Jahr wieder eine Silvester-Party zum Jahreswechsel stattfinden.

Nähere Informationen zur Anmeldung folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Markus Debus

Spielbericht 13. Spieltag So. 29.10.2023 15 Uhr

KRP. Neustadt

Schiedsrichter Thorsten Olschewski (SV Beltershausen)

FC Intertürk Neustadt : TSV Rauschenberg

9 : 0 (4:0)

Tore: (6.) 1:0 Mohammed Nour Eddin Al Hasan
(22.) 2:0 Ümit Özkul
(30.) 3:0 Mohammed Nour Eddin Al Hasan
(36.) 4:0 Ümit Özkul
(48.) 5:0 Kadir Oguz
(61.) 6:0 Murat Göktepe
(63.) 7:0 Emin Dogu
(75.) 8:0 Can Atay
(78.) 9:0 Kadir Oguz

TSV Rauschenberg:

Kevin Boseniuk (TW.), Bastian Berbalk, Marius Hahlgans-van der Ende, Matti Damm, Henry Badouin, Christian Schein, Vitus Prenzel, Christoph Jockel (C.), Simon Ludwig, Theo Seibert, Julian Föth

Ersatzbank:

Jens Weckesser (ETW.), Tizian Nau, Linus Nau (46. für Henry Badouin), Tobias Becker (6. für Simon Ludwig), Sascha Kaufmann

Trainer und Betreuer:

Horst Siegert

FC Intertürk Neustadt:

Matthias Immicke (TW.), Mohammed Nour Eddin Al Hasan, Tarik Korkmaz, Ümit Özkul (C.), Tobias Zindel, Tugay Kildian, Murat Göktepe, Marian Sebastian Sita, Alexandru Catalin Lungulescu, Kadir Oguz, Can Atay

Ersatzbank:

Emin Dogu, Rohat Oguz, Hasan Yediler, Selahattin Çakır

Trainer und Betreuer:

Tobias Zindel, Hasan Yediler

FC Intertürk Neustadt schickt den TSV Rauschenberg mit einer „9:0 Packung“ nach Hause !!

Auf dem „klitschnassen“ Kunstrasenplatz in Neustadt hatte die „tapfere Mannschaft“ aus Rauschenberg gegen die spielstarke türkische Mannschaft vom FC Intertürk keine Chance, am Ende der sehr fairen Partie konnte man gradeso eine „zweistellige“ Niederlage verhindern!!

Am So. 05.11.2023 kommt der Tabellenführer SG Niederk./Schweinsb. nach Rauschenberg, Anpfiff ist um 14:30 Uhr durch Schiedsrichter Kim Eric Heiner (TSV Münchhausen).

Herren 2. Kreisklasse Marburg (Reserve)

TSV Moischt II gegen SG Bracht/Ernst./Rauschenb. II verlegt auf So.12.11.2023 12:30 Uhr

So.05.11.2023 SG Bracht/Ernst./Rauschenb.II „SPIEL-FREI“

Larry Kuhnle AL-Fußball
TSV Rauschenberg

Renovierungen

Umzüge

Entrümpelungen

☎ 0152/59932402



Ab Samstag, den 11.11.2023
Jeden Samstag & Sonntag

Samstag 18.11.2023

Gänsebuffet, frisch am Buffet tranchiert
Vor- und Nachspeise sowie viele Beilagen

Zum Abholen, Liefern und Genießen
Gans für 4 Personen mit Beilagen

Reservierung und Infos unter:
06425/921770

info@waldhotel-am-turm.de
www.waldhotel-burgholz.de



Hier finden Sie unsere
Wild- & Gänsekarte
sowie alle weiteren Informationen
Waldhotel am Turm,
Turmstraße 11,
35274 Kirchhain-Burgholz

DICK UND DÜNN

Konzert
des Kirchen- und Frauenchors
Rauschenberg
18.11.2023
17:00 Uhr
in der Stadtkirche
Rauschenberg

Solisten:
Jan Heinmöller Orgel
Chris König Gitarre und Gesang
Eintritt frei

Veranstalter:
Kirchen- und Frauenchor
Rauschenberg